



Gemeindebrief - III 2019 September Oktober November

# Quartalsprophet

Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern

# Die Korallenriffe Deutschlands



## PFARRER

### Volker Jeck

Lünerner Kirchstraße 4  
Telefon 0 23 03/ 43 70  
E-Mail volker.jeck@kk-ekvw.de

### Gerhard Ebmeier

Hemmerder Dorfstraße 72 a  
Telefon 0 23 08/ 9 30 89 55  
E-Mail gerhard-dieter.ebmeier@kk-ekvw.de

## GEMEINDEBÜRO

### Bettina Hußmann

Lünerner Kirchstraße 10  
Telefon 0 23 03 / 53 94 16  
Telefax 023 03 / 53 94 17  
E-Mail un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

## Öffnungszeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch 11.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

## INTERNET

[www.hemmerde-luenern.de](http://www.hemmerde-luenern.de)

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

**Ulrike Faß** (Jugendreferentin)  
Telefon 01 70 / 15 39 183

## GEMEINDEHÄUSER

### Bürgerhaus Arche

**Frau Rosemarie Coggrave,**  
Telefon 0 23 08 / 3 45 99 34  
mobil 01 73 / 43 51 4 40

### Ludwig-Polscher-Haus (LPH)

Lünerner Kirchstraße 10  
Telefon 0 23 03 / 53 94 16

### Philipp-Nicolai-Haus

Zum Osterfeld 5  
Kontakt über Gemeindebüro

### Regenbogen

Hemmerder Dorfstraße 78 a  
Telefon 0 23 08 / 93 32 09

## KÜSTER

### Volker Fiedler

(Hausmeister Regenbogen)  
Telefon 0 23 08 / 6 34

### Valentina Riss

(Ludwig-Polscher-Haus, Kirche Lünern,  
Kirche Hemmerde)  
Telefon 0 23 03 / 69 01 48

## EV. NOAH-KINDERGARTEN

### Diana Ersel

Hemmerder Dorfstraße 78 c  
Telefon 0 23 08 / 93 23 54  
Telefax 0 23 08 / 93 23 58

## GEMEINDENAHE SOZIALBEGLEITUNG:

### Susanne Wöstenberg

Lünerner Kirchstraße 10, LPH  
Terminabsprachen:  
[swoostenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de](mailto:swoostenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de)  
Telefon 0 23 03 / 4 05 76  
mobil 01 51/16 31 45 87

## FÖRDERVEREIN

### „NOAH KINDERGARTEN“

### Vorstandsvorsitzende: Nana Kotnik

Telefon 0 23 08 / 9 30 89 67  
E-Mail Foerderverein\_noah@gmx.de

## FRIEDHÖFE

### Heinrich Tüttmann (Lünern)

Telefon 0 23 03 / 4 03 03

### Volker Fiedler (Hemmerde)

Telefon 0 23 08 / 6 34

## SPENDENKONTEN

### Sparkasse Unna

IBAN: DE91 4435 0060 0013 0003 51  
BIC: WELADED1UNN

### Volksbank Unna

IBAN: DE52 4416 0014 1400 4248 02  
BIC: GENODEM1DOR

---

## INHALTSVERZEICHNIS

Andacht	3
Thema: „Korallenriffe Deutschlands“	4
Aus dem Presbyterium/Rückblick	5
Aus dem Presbyterium	6/7
Demnächst	8/9
Gottesdienstplan	10/11
Demnächst und Rückblick	12/13
Diakonie/Anzeigen	14/15
Freud und Leid	16
Anzeigen	17
Kinder und Jugend	18/19
Anzeigen	20

Deckblatt: Foto Volker Jeck

Unser Gemeindebrief wird ab sofort auf umweltfreundlichem Papier gedruckt!



Foto: Peter Eichweber

Liebe Gemeinde,  
in der Bibel heißt es:

*»Und Gott der Herr nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.« (1. Mose 2, 15)*

Bebauen und bewahren: In dem oben stehenden Zitat fordert Gott den Menschen auf, nachhaltig zu handeln. Auch wenn die Bibel den Begriff der Nachhaltigkeit gar nicht kennt. Die mit diesem Begriff angesprochenen Gedanken, Werte und Ziele kommen allerdings in vielen biblischen Texten zur Sprache. Im Kern geht es bei Nachhaltigkeit um die Dimension des wirtschaftlichen Nutzens und der ökologischen Sorge (Hab 2,17; Weish 1,16-2,24). »Nachhaltigkeit« ist Widerspruch und Widerstand gegen eine Verabsolutierung des »Heute«. Wer nach Nachhaltigkeit fragt, hat erkannt: Der Mensch ist keine Eintagsfliege! Aus dem Grund binden sich Menschen sowohl zurück an ihre Wurzeln in Tradition und Geschichte als auch nach vorn an ihre Verantwortung für die Zukunft der Welt und der nachfolgenden Generationen. Die Frage und die Forderung nach »Nachhaltigkeit« sind deshalb in vielen kirchlichen Bereichen ein unverzichtbarer Teil des Bemühens, Gottes Wort auf das menschliche Handeln zu beziehen.

Aus diesem Grund werden in unserer

Gemeinde Blühwiesen angelegt. Statt der stupiden wöchentlichen Rasenmähd wird nur noch einmal im Jahr die Sense ausgepackt. Mit ein wenig Geduld und Spucke werden so überlebenswichtige Biotope (und mittlerweile leider häufig »Rettungsinseln«) für eine Vielzahl von Insekten geschaffen. Dort finden diese Nektar in Hülle und Fülle. Von den Insekten wiederum profitieren die Vögel. Oftmals ziehen diese Flächen Arten aus dem gesamten Umkreis »magnetisch« an. Auf einer gut gestalteten Blühwiese sehen wir das »pralle Leben«. Außerdem ist so eine Blumenwiese viel bunter als normale Wiesen. Ihr Wasserbedarf ist geringer. Die heimische Tierwelt vom Schmetterling bis zum Igel freut sich auch. Und auch für uns Menschen bietet eine solche Wiese einiges: Entspannung, Glück, Freude, Abwechslung, Bewegung (die Anlage und Pflege einer Blühfläche ist durchaus auch »Sport«), das Gefühl, das »Richtige« zu tun, Entschleunigung, Gesundheit und vieles mehr. Und auf diese Weise trägt die Blühwiese zur Nachhaltigkeit bei.

Vikar Alexander Jasczyk

## IMPRESSUM

### Erscheinungsweise:

viermal jährlich

**Auflage:** 2.300 Exemplare

### Redaktion:

Pfr. Volker Jeck, V.i.S.d.P.

Pfr. Gerd Ebmeier

Peter Eichweber

Martina Hitzler

Bettina Schmidt-Römer

### Kontaktaufnahme zur Redaktion

Martina Hitzler

Königstraße 6

59427 Unna

Telefon 0 23 08/12 04 02

[martina.hitzler@t-online.de](mailto:martina.hitzler@t-online.de)

### Redaktionsschluss 15.11.2019

Der nächste Quartalsprophet erscheint Anfang Dezember 2019

### Layout:

Martina Hitzler

### Druck:

Leo Druck GmbH, Stockach

**Falls Sie mit der Veröffentlichung der von Ihnen gemachten Fotos auf Gemeindeveranstaltungen nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Vielen Dank, Ihr Redaktionskreis-Team.**

## Streuobstwiesen - die Korallenriffe Deutschlands



Foto: Volker Jeck

Wann haben Sie zuletzt ein Heupferd gesehen? In meinen Kindertagen waren das ganz alltägliche Begegnungen. In der Wiese vor unserem Haus da summten, zirpten und brummt bunte Schmetterlinge, Käfer und Heuschrecken in vielen Farben und Größen. Das war uns Kindern ganz selbstverständlich. Das hat sich geändert. Die Zahl der Insekten ist um mehr als 70% zurückgegangen.

Manch einer freut sich, dass am Auto die Windschutzscheiben jetzt sauberer sind, aber eigentlich ist das ein erschreckender Vorgang.

Das Sterben der Bienenvölker in den letzten Jahren war da nur ein kleiner Teil eines fatalen Geschehens, denn wenn Nutzbienenvölker auch oft schnell wieder neu aufgebaut und ersetzt werden, drohen inzwischen manche Wildbienen und Hummelarten für immer zu verschwinden.

Und mit den Insekten schwinden auch die Vögel.

Sicher bringen weder Käfer noch Singvögel finanziellen Nutzen und füllen nicht die Teller, aber wäre unsere Welt nicht sehr viel ärmer und trauriger ohne sie?

Es ist schön zu sehen, dass die Bauern verstärkt an Ackerrändern und Feldern wieder Blühstreifen und Wildblumen zulassen.

Viele Gärtnerinnen und Gärtner sind dazu übergegangen, einen Teil ihres Ziergartens heimischen Blumen, Sträuchern und Gräsern zu überlassen. So entstehen hier und da wieder kleine Inseln in denen Insekten und Vögel Unterschlupf und Nahrung finden.

Auf dem Friedhof in Lünern leuchtet erstmals neben der Trauerhalle ein buntes Blütenmeer.

Hier und da wird eine Wiese einfach einmal nicht geschnitten oder ein Rasen nur ein- oder zweimal im Jahr gemäht, so auch im Garten hinter dem Pfarrhaus in Lünern.

Auf der sogenannten 'Schmetterlingswiese' der Gemeinde in Lünern, 'Hinter

dem Holz', hat Georg Wöstmann mit der Unterstützung einiger Konfis ein Wildblumenbeet angelegt. Dazu sollen Obstbäume gepflanzt werden und darunter kann die Wiese aufwachsen.

Wer sich die Zeit nimmt und näher heran tritt, der kommt schnell ins Staunen. Ab April wächst und gedeiht es in immer neuen Farben und Formen. Mehr als ein Dutzend unterschiedliche



Foto: Volker Jeck

Gräser sind gewachsen und über das Jahr eine Vielzahl kleiner und großer Kräuter und einheimische Wildblumen. Immer blüht etwas.

Es wimmelt von Leben. Schmetterlinge fliegen umher: Kohlweißlinge, Zitronenfalter, Distelfalter, Pfauenaugen, Admirale, der Braune Waldvogel und der kleine Hauhechel Bläuling. Unterschiedliche Wildbienen und Hummelarten.

Käfer, Fliegenarten, Spinnen, Feuerwanzen und eben auch zirpende Heupferde. Eine ganze Welt von Tieren und Pflanzen, die zu uns gehören, uns aber schon fast ganz fremd geworden sind.

Ein kluger Mensch hat gesagt: *Streuobstwiesen sind die Korallenriffe Deutschlands*. Sie sind fast ebenso bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt in unserem Land.

Eigentlich ist es ganz einfach, wir müssen es nur wagen, hier und da der Natur wieder Raum und Zeit zu schenken.

**Volker Jeck**

## Was für ein Vertrauen - Kirchentag in Dortmund

Das war das Motto des diesjährigen Evangelischen Kirchentages zwischen dem 19.06.- 23.06.2019 in Dortmund. Ca. 120.000 Besucher haben sich in den 5 Tagen auf die Suche gemacht, diesen Inhalt in ihrem Alltag wieder zum Leben zu erwecken. Man konnte zu diesem Thema durch die Angebote auf dem Kirchentag vielfältige Antworten hierzu finden. Jeder für sich ist aber nun selbst gefragt, wie weit er genau an dieser Stelle bereit ist, dieses geschenkte Vertrauen inmitten der alltäglichen Störfeuer mit in seinen Alltag aufzunehmen. Des Weiteren war auch hier bei uns in der eigenen Kirchengemeinde im Vorfeld ein Vertrauensvorschuss bei den 29 Gastgeber mit knapp 40 angereisten Gästen aus ganz Deutschland, Norwegen, Polen und Russland zu spüren. Wie weit kann ich meine Privatsphäre öffnen und wird dieses Vertrauen vielleicht enttäuscht? Es wurde in keinsten Weise enttäuscht, sondern das geschenkte Vertrauen in die

tritte im offiziellen Programm und dazwischen gab es noch spontane Zugaben im Westfalen Park oder vor dem U-Bahnhof. Auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden waren dabei. Im Fredenbaum Park stürzten sie sich auf die beeindruckend vielfältigen Angebote der Evange-



Fotos: Volker Jeck/Martina Hitzler



lischen Jugend aus ganz Deutschland. Der Abschlussgottesdienst im Westfalen-Stadion

Gastfreundschaft wurde belohnt - nämlich mit neuen Freundschaften.

An drei Abenden wurden durch gemütliche und besinnliche Treffen an der Lüerner Kirche mit Feuerkörben, Erfrischungsgetränken und jeweils mit einer kleinen Andacht, Spontanauftritt des Posaunenchores, Kirchenführung, Crêpes sowie einer Fotoaktion zur Erinnerung die erlebnisreichen Tage abgerundet.

**Axel Potthast**

### **Die Gemeinde nahm aktiv teil am Kirchentag**

Am Abend der Begegnung in der Dortmunder Innenstadt drängten sich die Menschen an unserem Bratkartoffelstand. Ein starkes Team um Regine Birkelbach und Benjamin Schulze-Borgmühl hatte sich zusammengefunden und verköstigte 300 Kirchentagsbesucher\*innen. Am nächsten Tag machte sich dann eine bunt gemischte Gruppe auf und nahm teil an Bibelarbeiten, Gottesdiensten, Diskussionen und Konzerten.

Allen voran war der Posaunenchor Lüerner aktiv. Er hatte gleich mehrere Auf-

tritte im offiziellen Programm und dazwischen gab es noch spontane Zugaben im Westfalen Park oder vor dem U-Bahnhof. Auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden waren dabei. Im Fredenbaum Park stürzten sie sich auf die beeindruckend vielfältigen Angebote der Evangelischen Jugend aus ganz Deutschland. Der Abschlussgottesdienst im Westfalen-Stadion war dann Abschluss und Höhepunkt. Leider hatten sich viele Menschen von falschen Pressemeldungen abhalten lassen und so war das Stadion nur halb voll. Aber die da waren erlebten einen beeindruckenden Gottesdienst an einem ganz ungewöhnlichen Ort.

**Volker Jeck**



In der Hemmerder Kirche fand eine Live-Übertragung eines Abschlussgottesdienstes statt für alle, die beim Kirchentag nicht dabei sein konnten.

## Das Presbyterium wird neu zusammen gesetzt



Anfang 2020 stehen erneut die Wahlen zum Presbyterium an.

Die jetzt amtierenden Presbyterinnen und Presbyter dürfen auf eine äußerst aktive und erfolgreiche Zeit zurückblicken. Eine Zeit mit großen Herausforderungen, denen sie sich mit großem Engagement gestellt haben. Alle mit ihren sehr eigenen Schwerpunkten und auf ihre eigene Weise und doch auch als ein starkes Team.

Die meisten von ihnen werden sich dankenswerterweise erneut für das Amt zur Verfügung stellen. Einige werden aber auch ausscheiden, weil sie die Altersgrenze erreicht haben, aus anderen privaten Gründen oder weil sie es für sich nun anders entscheiden.

Das Amt einer Presbyterin oder eines Presbyters ist ein verantwortungsvolles

und herausforderndes Amt, aber es bietet auch große Gestaltungsmöglichkeiten und kann ganz erfüllen. Ein gut besetztes Presbyterium ist eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen des Gemeindelebens, denn nicht die Pfarrer, sondern das Presbyterium leitet die Gemeinde, und da sind die Pfarrer nur ein Teil des Ganzen.

Schon bald wird das Wahlverfahren eröffnet und alle Gemeindeglieder sind eingeladen, Vorschläge für geeignete Kandidaten zu machen. Im November wird es dann Gemeindeversammlungen in Hemmerde und Lünern geben, in denen das Verfahren erläutert und über den Stand der Gemeindeglieder berichtet wird. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

**Volker Jeck**

## Herzlichen Willkommen Marion Schumacher !

Liebe Gemeinde,  
ich möchte mich als Ihre Küsterin vorstellen. Mein Name ist Marion Schumacher, ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und habe eine erwachsene Tochter. Mit meiner Familie wohne ich in Stockum.

Durch den Gemeindebrief bin ich auf die Stelle aufmerksam geworden. Nun arbeite ich mit Freude, seit einigen Wochen, für die Kirchengemeinde.

Auf diesem Wege möchte ich mich für die herzliche Aufnahme und bei Frau Riss für die gute Einarbeitung bedanken.

Ich freue mich auf viele gute Begegnungen mit Ihnen.

**Marion Schumacher**



## “Singet dem Herrn ein neues Lied!”

### *Neue Texte und Melodien im Gottesdienstes*

Das Presbyterium unserer Gemeinde ist daran gegangen, den Ablauf des Gottesdienstes ein wenig zu überarbeiten. Verständlicher soll er werden und etwas leichter zugänglich für die Ohren und die Herzen.

Ein langer Prozess mit vielen Gesprächen und Überlegungen im Gottesdienstausschuss ist dem vorausgegangen. Im kleinen Kreis haben wir den Gottesdienst nach der neuen Ordnung schon gefeiert und ich freue mich sehr darauf, dies bald auch im Gemeindegottesdienst tun zu dürfen.

Statt des Apostolischen Glaubensbekenntnisses wird nun ein anderes Bekenntnis häufiger im Gottesdienst gesprochen.

Das Apostolische Glaubensbekenntnis, das wir alle einmal im Konfirmandenunterricht gelernt haben, bleibt auch in Zukunft unser Glaubensbekenntnis. Aber viele der dort gebrauchten Worte und Formulierungen sind uns heute schwer und fremd geworden. Was einmal formuliert wurde, um die Christinnen und Christen zu einem fröhlichen Verständnis ihres Glaubens zu verhelfen, ist inzwischen für viele Gemeindeglieder eine große Anfechtung und Herausforderung.

Nun soll neben diesem alten, ehrwürdigen Text ein anderes Bekenntnis die Regel werden. Es ist etwas leichter in der Sprache und ohne die schönen, aber uralten Bilder aus einem antiken Weltverständnis, das wir nicht mehr teilen.

Unser Glaube lässt sich auch in heutiger Sprache mit guten Worten beschreiben. Der Text steht seit Langem im Evangelischen Gesangbuch unter der Nr. 816 und oft haben wir ihn schon gesprochen in unseren Gottesdiensten:



[www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)

Wir glauben an Gott,  
den Ursprung von allem, was geschaffen ist,  
die Quelle des Lebens, aus der alles fließt,  
das Ziel der Schöpfung, die auf Erlösung hofft.

Wir glauben an Jesus Christus,  
den Gesandten der Liebe Gottes, von Maria geboren.  
Ein Mensch, der Kinder segnete, Frauen und Männer bewegte,  
Leben heilte und Grenzen überwand.  
Er wurde gekreuzigt.  
In seinem Tod hat Gott die Macht des Bösen gebrochen  
und uns zur Liebe befreit.  
Mitten unter uns ist er gegenwärtig und ruft uns auf seinen Weg.

Wir glauben an Gottes Geist,  
Weisheit von Gott, die wirkt, wo sie will.  
Sie gibt Kraft zur Versöhnung und schenkt Hoffnung,  
die auch der Tod nicht zerstört.  
In der Gemeinschaft der Glaubenden  
werden wir zu Schwestern und Brüdern,  
die nach Gerechtigkeit suchen.  
Wir erwarten Gottes Reich.

Amen.  
Volker Jeck

## 110 Jahre Bezirksverband der Frauenhilfe im Ev. Kirchenkreis Unna

Der Bezirksverband bietet Fortbildungen für Gruppenleitungen und Bezirksfrauen an, organisiert und feiert Gottesdienste, hält den Kontakt zum Landesverband der Frauenhilfe und unterstützt die Frauenhilfe-Gruppe in den jeweiligen Gemeinden in unterschiedlicher Form.

Anlässlich dieses Jubiläums lädt der Bezirksverband zu einem Empfang am Freitag, dem **06. September 2019 um 18.00 Uhr** in das **Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde zu Heeren-Werve** ein. **Heike Bauer-Banzhaf** wird diesen Abend mit dem Theaterstück „Ecclesia“ begleiten, die musikalische Begleitung übernimmt die Band „**Projektkreis Musik**“ der Evangelischen Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern. Am Mittwoch, dem 25. September 2019 um 15.00 Uhr feiert der Bezirksverband das Jubiläum zu Beginn der Winterarbeit in der Ev. Stadtkirche Unna. Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben. Zur besseren Planung melden Sie sich bitte für beide Veranstaltungen an bei Frau Anke Mertin, Kreiskirchenamt Unna, Tel. 02303/288121, Mail: anke.mertin@kk-ekvw.de- Feiern Sie mit uns!



Foto: privat

Brigitte Westermann

### Lebenskonzepte Ü50

**Die Babyboomer kommen in die Jahre**



**Pink Floyd anstatt Peter Alexander - wie wollen wir im Alter leben?**

**Donnerstag**

**12. September 2019**

**19.30 - 21.00 Uhr**

**Bürgerhaus Arche, Unna-Hemmerde**

### Lebenskonzepte Ü 50

Wir stehen noch voll im Berufsleben, aber der Ruhestand zeigt sich bereits am Horizont. Wie wollen wir leben, wenn wir älter werden, als Paar, als Einzelperson? Diese Frage beschäftigt viele von uns. Welche Formen gibt es, miteinander zu leben und zu wohnen?

Darüber wollen wir gemeinsam mit Sabine Heimann, Architektin und Fachfrau für Wohnprojekte, diskutieren.

Die VHS bietet in Kooperation mit der Frauenhilfe Hemmerde und der Ev. KG Hemmerde-Lünern einen Vortrag mit anschließender Diskussion an.

**12. September 2019**

**19.30-21.00 Uhr, Bürgerhaus Arche  
Unna-Hemmerde**

ohne Teilnehmergebühr, eine Spende ist erwünscht

## Schatten und Licht des Lebens - Konzert mit Con Sentimento

**14.9. um 18 Uhr in Lünern**

Drei großartige Musiker\*innen kommen am Samstag, den 14. September zu uns nach Lünern in die Kirche und werden ein klassisches Konzert der Extraklasse anbieten. Werke von Mozart, Dvorak, Schubert u.a. werden dargeboten. Und das mit freiem Eintritt. Lediglich um eine Spende wird am Ausgang gebeten. Und auf diese Musiker können wir uns freuen:

**Felicia Brunner** studierte in Wiesbaden, Mainz und Frankfurt Gesang, Gesangspädagogik und Operngesang (Diplom 1993). 1994 erhielt sie ein Stipendium der Richard Wagner Stiftung. Die Sopranistin sang in mehreren professionellen Ensembles.

**Cordula Boy** geboren und aufgewachsen in Dortmund, studierte in Wuppertal Musik und Germanistik und vertiefte ihre Gesangsausbildung in Frankfurt.



Foto: privat

**Martin Bauersfeld** wurde am 30. September 1968 in Frankfurt am Main geboren. Im Alter von sechs Jahren erhielt er seinen ersten Klavierunterricht bei Gisela Hessenberg. 1978 wechselte er zu dem Frankfurter Pianisten Christoph Ullrich. 1991-1995 Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Frankfurt mit Hauptfach Klavier bei Prof. Bernd Ickert.

**Cordula Boy**



## Knabenchor der Chorakademie Dortmund



Foto: privat

Der Knabenchor der Chorakademie ist nicht nur im Konzerthaus Dortmund und im Dortmunder Theater ein gern gehörter Gast. Auch im In- und Ausland bestreitet er zahlreiche Auftritte, u.a. in den renommierten Opernhäusern in Amsterdam, Madrid, Hamburg und Berlin, im Konzerthaus Bozar in Brüssel und beim Opernfestival in Aix-en-Provence.

Unter der Leitung von Jost Alm wird der Chor am **Sonntag, den 6. Oktober 2019 um 17 Uhr in der Lünerner Kriche** zu hören sein, unter anderem mit dem Stabat Mater von G. B. Pergolesi.

Jutta Bednarz

## Adonia-Teens-Chor mit dem Musical "Isaak" in Wickede

Adonia ist eine christliche Jugendorganisation, die Ferienlager und Camps für Musical-Aufführungen und Sport organisiert. Zudem werden eine Spielwaren- und Buchversandhandlung und ein Musikverlag betrieben. Der Name „Adonia“ ist hebräisch (אֲדֹנָיָהּ) und bedeutet „Gott ist (mein) Herr“ (auch Adonija, Form von Adonai).

Am **Freitag, den 18.10.2019** gastiert ein Adonia-Teens-Chor mit dem Musical ISAAK in Wickede (Ruhr) im Bürgerhaus. Die Adresse lautet **Kirchstraße 4 – die Adresse für das Navi: Rosenstraße 20**

Das Musical beginnt **um 19:30 Uhr – Einlass ist ab 18:30 Uhr**. Da der Eintritt frei ist, sind die vorderen Plätze immer schnell besetzt ...

Als Vorgeschmack hier bereits ein kurzer Trailer vom Musical

<https://www.youtube.com/watch?v=DGIO1Pwg7Do>  
Elke Bussemeier



## Der Gospel-Express hält am 10. November um 16 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Hemmerde

35 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 7 und 12 Jahren haben sich zum Kindermusical angemeldet. Sie kommen aus den verschiedensten Gemeinden des Kirchenkreises und schlüpfen am 10. November in die unterschiedlichsten Rollen: Nina, Emily, Jonas und Tom geraten plötzlich aus der Relistunde in ihrer Schule auf einen Bahnsteig und eine wilde und spannende Geschichte beginnt.

Gemeinsam mit der **Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul** in Hemmerde be-

reiten wir dieses Musical vor. Elf Teamer werden die Kinder in drei Workshops begleiten und anleiten: Theater, Tanz und Sologebung.

Die Aufführung findet am **10. November um 16 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Hemmerde** statt! Gewünschte Platzreservierungen bitte vorher anmelden bei Martina Hitzler, 0162/9193321 oder [Martina.Hitzler@t-online.de](mailto:Martina.Hitzler@t-online.de)



# GOTTESDIENSTE

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
01.09. 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, <b>Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, mit Abendmahl</b> , Pfr. Jeck	
08.09. 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, <b>Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum</b> , Pfr. Ebmeier; Marie-Luise Wilke, Alt; Johannes Wolff, Pianist	
15.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, <b>Prädikantin Friederike Faß</b>	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b>
22.09 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, <b>Diakoniesonntag, Pfr. Dr. Rolf Stieber, JVA Werl</b> , JVA-Kreis und Team	
26.09. Donnerstag		16.00 Uhr, Lünern, <b>Gottesdienst der Kleinen Leute</b> , Pfr. Jeck und Team
29.09 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Philipp-Nicolai-Haus, Vikar Jasczyk	
06.10 <b>Erntedank</b>	10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier und Team, <b>Familiengottesdienst "Du bist das Salz der Erde"</b>  10.00 Uhr, Lünern, <b>mit Posaunenchor</b> , Pfr. Jeck	
13.10 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, <b>mit Abendmahl</b> , Pfr. Jeck	
20.10 18. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Vikar Jasczyk	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b>
27.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier	
31.10. Donnerstag, <b>Reformationstag</b>	19.00 Uhr, <b>Reformationsgottesdienst</b> , mit Posaunenchor, Lünern Vikar Jasczyk	
03.11. 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, <b>mit Abendmahl</b> , Pfr. Ebmeier	
09.11. Samstag	15.00 Uhr, Lünern, <b>Taufgottesdienst</b> , Vikar Jasczyk	
10.11. drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier  18.00 Uhr, Lünern <b>Taize-Gottesdienst</b> , Team	

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
14.11. Donnerstag		16.30(!) Uhr, Lünern, <b>St. Martin-Gottesdienst der Kleinen Leute</b> , Team
17.11. Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres <b>Volkstrauertag</b>	10.30 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier, anschließend <b>Gedenken am Mahnmal</b>  10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Jeck anschließend <b>Gedenken am Mahnmal</b>	
20.11. <b>Buß- und Betttag</b>	19.30 Uhr, Lünern, Vikar Jasczyk mit der Gruppe 'Die Da'	
24.11. <b>Ewigkeitssonntag</b>	10.00 Uhr, Hemmerde, mit <b>Gedenken der Verstorbenen</b> , Pfr. Ebmeier anschließend <b>Gang zum Friedhof</b> 15.00 Uhr, Lünern, <b>Andacht auf dem Friedhof</b> , Pfr. Jeck 16.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst mit <b>Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl</b> , Vikar Jasczyk	
01.12. <b>1. Advent</b>	10.00 Uhr Lünern, Pfr. Jeck	
04.12. <b>Mittwoch</b>		<b>Adventsandacht</b> 19.00 Uhr, Stockum mit Posauenenchor
05.12. <b>Donnerstag</b>		16.00 Uhr Lünern, <b>Gottesdienst der Kleinen Leute</b> , Team
08.12. <b>2. Advent</b>	10.00 Uhr Hemmerde, Pfr. Ebmeier	
11.12. <b>Mittwoch</b>		<b>Adventsandacht</b> 19.00 Uhr, Siddinghausen
15.12. <b>3. Advent</b>	10.00 Uhr Lünern, Vikar Jasczyk	18.00 Uhr, Hemmerde, <b>Die andere Andacht</b>
18.12. <b>Mittwoch</b>		<b>Adventsandacht</b> , 19.00 Uhr, Philipp-Nicolai-Haus
22.12. <b>4. Advent</b>	10.00 Uhr Hemmerde, Prädikantin Faß	

## MINA & Freunde



1.11., 17 Uhr, Hemmerde,  
**St. Martins-Umzug** in diesem Jahr organisiert von der Katholischen Gemeinde!

## ConTakte trifft Sunlight Voices

Zu einem adventlichen Abendgottesdienst kommen am 30. November 2019 um 18:00 Uhr der Gospelchor Sunlight Voices der Gemeinde Königsborn und der Chor conTakte zusammen. In dem musikalisch



Foto: Marcus Emte

geprägten Gottesdienst werden die unterschiedlichen Stilrichtungen der Chöre aufeinandertreffen und in einem gemeinsamen Abschluss münden.

Jutta Bednarz und Damian Czynny begleiten den Gottesdienst instrumental. Die Gottesdienstteilnehmerinnen und -teilnehmer werden selbstverständlich in das Programm eingebunden und kräftiges Mitsingen ist erwünscht. Herzliche Einladung zu einem spannenden Gottesdienst in die Paul-Gerhardt-Kirche in Unna-Königsborn, Fliederstraße 16.

Marcus Emte

## Adventliches Blockflötenmitmachkonzert

Am 14. Dezember 2019 ist es endlich soweit. Um 16:00 Uhr beginnt das erste adventliche Blockflötenmitmachkonzert der Gemeinde Hemmerde-Lünern in der Kirche zu Hemmerde. Mit der Schulflöte (Sopranflöte) leicht zu spielende bekannte Advents- und Weihnachtslieder werden auf dem Programm stehen. Das



spannende an dem Konzert wird sein, dass es keine gemeinsame Proben geben wird. Jeder, ob Jung oder Alt, ist eingeladen, an diesem Konzert teilzunehmen.

Noten für die Veranstaltung und zum Üben werden nach den Sommerferien an vielen Stellen in der Gemeinde ausliegen. Auch können die Noten zum Ausdrucken bei Marcus Emte unter [kontakte@email.de](mailto:kontakte@email.de) angefordert werden. Eine Griffabelle von der Fa. Moeck ist in jedem Fall für die Schulflöte dabei. So kann das ein oder andere Können aufgefrischt werden. Noten für die Altflöte können lediglich per E-Mail angefordert werden. Auf alle kleinen und großen Musikerinnen und Musiker, die sich unter [kontakte@email.de](mailto:kontakte@email.de) mit dem Betreff „Mitmachkonzert“ anmelden, wartet nach dem Konzert eine kleine Überraschung. Gerne möchten wir den Abend gemeinsam bei Punch und Bockwurst ausklingen lassen. Mitsingen und Zuhören ist erwünscht.

Marcus Emte



## Adventssingen

Ein Moment des Atemholens in vorweihnachtlicher Hektik - am 29. November um 19.00 Uhr in der Lünerner Kirche. cordula Boy (Mezzosopran), Jutta Bednarz (Violine und Viola) und Damian Chyrny (Orgel) gemeinsam mit dem Chor conTakte unter der Leitung von Marcus Emte.

## Danz op de Deel - Schnuppertanzkurs in Hemmerde



Foto: Gemeindebrief.de

Früh und erfolgreich planen und anmelden! Eine gute Geschenkidee!!

Lust mal wieder zu tanzen?

Am **Donnerstag, den 5. Dezember 2019** von **19.30 bis 21.30 Uhr** wird das **Bürgerhaus Arche** zum Tanzsaal! Gemeinsam mit einer professionellen Tanzlehrerin schwingen wir das Tanzbein. Das Angebot soll jeden ansprechen: Paare und Einzeltänzer, Fortgeschrittene und Anfänger.

Der Tanzkurs kann nur stattfinden, wenn wir eine Mindestanzahl von Anmeldungen vorliegen haben.

Deshalb die Frage an euch: Lust mal wieder zu tanzen? **Wenn ja, dann meldet**

euch unter 02308/120402 oder [Martina.Hitzler@t-online.de](mailto:Martina.Hitzler@t-online.de)

## Mittelaltermarkt



Nach einem Jahr Pause soll es in diesem Herbst wieder ein **mittelalterliches Markttreiben rund um die Kirche in Hemmerde** geben. Als Termin haben wir **Samstag, den 02.11.2019, wieder von 14.00 – ca 21.00 Uhr** vorgesehen. Bis dahin ist es zwar noch recht lange hin, aber wir planen schon eifrig und sind auch wieder auf der Suche nach vielen engagierten Mitwirkenden, die bereit sind, für 2-3 Stunden die Betreuung eines vorbereiteten Standes zu übernehmen.

Wir freuen uns über jede helfende Hand, denn nur gemeinsam werden wir es wieder schaffen, ein fröhliches, buntes Fest zum Reformationstag auf die Beine zu stellen. Wer sich vorstellen kann, hierbei in irgendeiner Weise aktiv zu werden (eigener Beitrag, Standbetreuung, Auf-und Abbau etc.) meldet sich bitte bei **Ulrike Faß, 0170/1539183 o. [ulrike.fass@kk-ekvw.de](mailto:ulrike.fass@kk-ekvw.de)** **Peter und Ulrike Faß**

## Belgische Pfadfinder zu Besuch in Hemmerde



Foto: Martina Hitzler

### ***Preux de Charlemagne - die Krieger Karls des Großen***

Die neun Pfadfinder im Alter zwischen 12 und 18 Jahren befanden sich auf einer Wanderung und machten auch einen Zwischenstopp in Hemmerde. Sie kamen aus Brüssel und ihre Team-Aufgabe war es, neun Tage von Dorf zu Dorf zu wandern und dort Unterschlupf zu finden. Das zentrale Lager vom „Preux de Charlemagne“ mit insgesamt 70 Pfadfindern wurde in Hemer aufgeschlagen. Vertrauensvoll überließen wir ihnen nach kurzer Rücksprache mit Pfarrer Jeck für eine Nacht den Regenbogen. Gillian Scheuer und ich bereiteten ihnen noch ein kleines Frühstück und dann ging es für die Jungs zurück zum Basislager.

**Martina Hitzler**

## Aktuelles aus der Diakonie in unserer Gemeinde



Foto: Peter Eichweber

### Waffeltreff Mühl-zen

Eine Idee hat Anklang und Zuspruch in der Gemeinde gefunden. Seit Mai 2019 am letzten Freitag im Monat öffnet sich von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr das Philipp-Nicolai-Haus in Mühlhausen-Uelzen für Jedermann, der Appetit auf eine leckere Waffel mit Obst und Sahne hat. Für einen kleinen Preis bietet dort ein kleines ehrenamtliches Team Kaffee, Kaltgetränke und natürlich eine frische Waffel an. Viele Besucher – bunt gemischt- haben sich dort bei den letzten beiden Terminen eingefunden. Nach den Sommerferien geht es wieder los und die nächsten Termine sind der **30.8., 26.9., 25.10., 29.11.** Wir freuen uns auf deinen Besuch, bringt Freunde mit und genießt eine Zeit der Gemeinsamkeit - Komm vorbei!

**Das Waffeltreff-Team Mühl-zen**

### Waffelcafé Lünern

Auch in Lünern gibt es seit April **jeden 1. Mittwoch im Monat** die Möglichkeit sich bei Waffeln und Kaffee zum Plaudern zu treffen. Wir freuen uns, dass das Angebot so gut angenommen wird, und das von allen Generationen, das motiviert uns sehr. Am **4.9. von 15 bis 17 Uhr** bewirten wir Sie gerne wieder und kommen gerne mit Ihnen ins Gespräch.

**Regine Birkelbach**

Neben den neu eingerichteten Waffelcafés gibt es weitere offene Angebote in der Gemeinde, um in netter Gesellschaft (s)eine Mahlzeit einzunehmen:

Das **Seniorencafé (mit Frühstück)** trifft sich immer am **4. Dienstag im Monat um 9.30 Uhr im Haus Regenbogen** in Hemmerde. Der **Mittagstisch MAHLZEIT von 12-14 Uhr im Bürgerhaus Arche** in Hemmerde öffnet in diesem Jahr noch am **13.09., 11.10., 8.11., 13.12.** seine Türen.

Der Besuchsdienst richtet zweimal im Jahr ein Gemeindefrühstück aus, Termine und Einladungskärtchen liegen vorher aus.

Alle Veranstaltungen sind eine gute Gelegenheit zum geselligen Miteinander. Jede(r) ist herzlich willkommen! Denken Sie doch einmal darüber nach, ob Sie aus der Nach-

barschaft oder dem Freundeskreis jemanden dazu einladen oder mitbringen können, vielleicht auch jemand, der nicht so gut zu Fuß ist oder keine Fahrgelegenheit hat. Machen Sie so auf einfache Weise Diakonie erlebbar!

Vom Besuchsdienstkreis haben wir besonders die Menschen im Blick, die sich nicht mehr aufmachen können. Hier bieten wir Besuche zu Hause an, um den Kontakt zur Gemeinde aufrecht zu erhalten. Häufigkeit und Gestaltung der gemeinsamen Zeit werden zwischen den Beteiligten abgesprochen und können (nach unseren Erfahrungen) für beide Seiten eine Bereicherung sein. Möglich ist eine Kontaktaufnahme immer durch das Gemeindebüro oder die ausliegenden Anforderungskärtchen.

Für diese diakonische Arbeit des Besuchsdienstes suchen wir fortwährend Ehrenamtliche, die Freude an der Begegnung mit Menschen haben und bereit sind, sich für den Besuch auf ihr Gegenüber einzustellen und ihm oder ihr Gehör zu schenken. Es wird vom Besuchsdienst keine Hausarbeit oder Pflege geleistet, der Zeitaufwand ist selber zu bestimmen. Die Gemeinde bietet neben den grundsätzlichen Leistungen für Ehrenamtliche, wenn gewünscht, Möglichkeiten zum kollegialen Austausch und fachlicher Begleitung. Für die Ausrichtung des Frühstücks wechselnd in einem unserer Dörfer suchen wir dringend tatkräftige Unterstützung: zweimal im Jahr einen Vormittag und etwa eine Stunden Vorbereitung am Vorabend. Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen mit Ihnen, Ihre Diakoniepriesbyterin **Carmen Kratzsch**

**Diakonie** 

**Ruhr-Hellweg**

*Wir gehen mit.*



## Leben Zuhause

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

## Perthes-Pflegedienst

Kontakt: **Caroline Schmöle** | Tel. **02303 58885-0**

Lerschstraße 3 | 59423 Unna | [pd-unna@perthes-stiftung.de](mailto:pd-unna@perthes-stiftung.de)



EVANGELISCHE  
PERTHES-STIFTUNG e.V.

*menschennah.*

[www.perthes-stiftung.de](http://www.perthes-stiftung.de)

## Diakonieausschuss trifft sich im Haus Immanuel

Der Diakonieausschuss hatte es sich aufgrund der vergangenen gelungenen Aktionen im gemeindlichen Haus Immanuel in Hemmerde am 4. Juli nicht nehmen lassen, die Bewohner erneut bei einem gemütlichen Grillen zu besuchen.

Bei herrlichem abendlichen Sommertemperaturen war es ein geselliges Beisam-



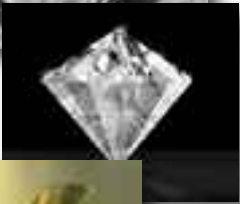
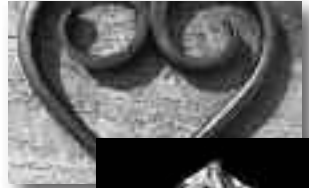
Foto: Axel Potthast

mensein, wo auch schon gemeinsam bereits das nächste große Ereignis geplant wurde: 25 jähriges Bestehen der kirchlichen Alten/Sozialwohnungen im Jahr 2020. Dies soll gebührend gefeiert

werden und die Bewohner freuen sich bereits jetzt schon, ihren tollen Garten hierfür zur Verfügung zu stellen. WIR HALTEN SIE HIERBEI AUF DEM LAUFENDEN!!!

Axel Potthast







<p>Erledigung aller Formalitäten                  Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen                  Überführungen im In- und Ausland                  Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten                  Eigenen Abschiedsraum</p>	<p><b>ELLERKMANN</b>  <b>BESTATTUNGSHAUS</b>                  WANNWEG 17                  59427 UNNA-HEMMERDE                  TEL. 0 23 08 - 29 20                  MOBIL 01 71 - 4 15 22 37</p>
---	---

<p><b>Symptomorientierte und ganzheitliche Therapie</b></p> <p>Physiotherapie                  Manuelle Lymphdrainage                  KG des Kiefergelenks</p> <p>Craniocacraltherapie                  Bobath-Therapie                  Kinder/Erwachsene</p> <p><b>KG-Praxis Vordemvenne</b>                  Hemmerde-Kirchplatz 1 • 59427 Unna-Hemmerde  <b>Tel.: 02308 - 932 95 91</b>                  Privat/Alle Kassen • Termine n. Vereinbarung • Hausbesuche</p>	 <p><b>Praxis für                  Physiotherapie                  und Krankengymnastik</b>                  Andrea Vordemvenne</p>
--	--

<p><b>Ihr Experte für den perfekten Schliff!</b></p>  <p>Stephan Blank                  Der Gratwandler</p>	<p><b>Der perfekte Schliff!</b>                  Schleifen und Schärfen von Messern und Scheren aller Art sowie Gartengeräten, Werkzeugen und Kettensägen</p> <p style="text-align: right;">Stephan Blank  <b>Der Gratwandler</b></p> <p style="text-align: right;">Vor dem Holz 26 / 59427 Unna                  Mobil: 0173 / 6 03 76 78                  der-gratwandler@blank-unna.de</p>
---	---





*Wir sind für den Menschen da!*

Käthe-Kollwitz-Ring 30 a  
 59423 Unna

Tel.: 0 23 03 / 55 39 84-0  
 Fax: 0 23 03 / 55 39 84-999

info@pflagedienst-busch.com  
 www.pflagedienst-busch.com

Monatsgespräch  
**OKTOBER**  
 2019

Wie es dir möglich ist: Aus dem **Vollen** schöpfend - gib davon **Almosen!** Wenn dir wenig möglich ist, **fürchte dich nicht**, aus dem **Wenigen** Almosen zu geben! 

TOBIT 4,11



## Konfis auf dem Kirchentag



Fotos: Benjamin Schulze-Borgmühl

Am Samstag, den 22. Juni verbrachten unsere Konfis gemeinsam mit anderen Konfis der Region den Tag auf dem Kirchentag. Im Fredenbaumpark war das große Forum für Kinder und Jugendliche aufgebaut mit hunderten von Möglichkeiten zum Mitmachen, Ausprobieren und Zuschauen. Die Sonne brannte vom Himmel und erhitze den Asphalt, aber das tat der Energie der Konfis kaum Abbruch. Am Ende des Tages gab es dann im großen Veranstaltungszelt einen Jugendgottesdienst mit bunten Motiven aus bekannten Filmen.  
**Benjamin Schulze-Borgmühl**

## Abschied der Wackelzahn-Kinder



Foto: Diana Ersel

...und wieder geht ein Kindergarten Jahr zu Ende...

Mit einem fröhlich-bewegendem Abschlussgottesdienst verabschiedete der ev. Noah-Kindergarten die diesjährigen „Wackelzahnkinder“ und ihre Familien in einen neuen Lebensabschnitt. 9 Kinder werden in diesem Jahr in die Schule entlassen. Gefeiert wurde anschließend

auf dem Kindergartengelände. Nach einer Stärkung am reichhaltigen Mitbringbuffet folgte eine Aufführung der zukünftigen Schulkinder, die sich in diesem Jahr mit dem Thema „Ritter und Burgfräulein“ beschäftigt hatten. Auch die Erzieherinnen des Kindergartens verabschiedeten sich von ihren Schützlingen. Sie überreichten jedem Kind die Kindergartenmappe und eine kleine Schultüte. Danach folgte der traditionelle „Rausschmiss“. Als Highlight zum Abschluss spendierte der Förderverein des Kindergartens die Aufführung „Der Ritter mit der roten Nase“, ein Mitmachtheater für Groß und Klein.  
**Sandra Törnig**



## Übernachtungsaktion



Auch dieses Jahr hatte Familie Schulze-Borgmühl für das letzte Wochenende vor den Sommerferien die Konfirmanden, die Konfirmierten aus diesem Jahr, zusammen mit einigen Betreuern aus der Gemeinde, zu sich in den Garten eingeladen. Das umfangreiche Programm begann

mit dem Bau einer Feuerstelle und eines Holzkreuzes für den Gottesdienst unter Anleitung von Georg Wöstmann und Benjamin Schulze-Borgmühl. Mit viel Spaß haben die Jugendlichen über mehrere Stunden kräftig zugewerkt, geschippt, Mulch verteilt, Holzstämme gerollt und gesägt und bemalt. Nachmittags ging es dann weiter mit

Kennenlernspielen und weiteren Aktionen im Garten. Leider traf uns dieses Jahr der Regen, pünktlich zum Abendessen. Der konnte die gute Stimmung aber nicht verderben, es wurden Segel und Planen gespannt, so dass alle Ihre Würstchen (natürlich auf der neuen Feuerstelle gegrillt), Salate und Brötchen im Trockenen genießen konnten. Auch der Film auf der Leinwand im Wald musste trotz des Wetters nicht ausfallen. Sehr schön war auch das Stockbrotgrillen an der neuen Feuerstelle, bei dem wir viele schöne und auch ernsthafte Gespräche führen durften unter anderem zu den Themen „Urlaub“ und „haben wir Gott selbst schon mal gespürt“.



Nach einem kleinen Geburtstagständchen für einen der Konfirmanden ging es dann gegen 01.00 Uhr in die Zelte. Für die meisten jedenfalls, einige sprangen noch von Zelt zu Zelt in der Hoffnung niemand bemerkt es... Falsch gedacht, aber wir hatten auch mit nichts anderem gerechnet. Zelten ist ja auch ein Abenteuer. Danke hier

auch an Pfarrer Jeck, der mit uns bis tief in die Nacht die Jungs und Mädels in die richtigen Zelte geschickt hat. Nach einer sehr kurzen Nacht (gegen 05. Uhr musste der Lehmofen befeuert werden) und einem ausgiebigem Frühstück, fand auf der



Lichtung im angrenzenden Wald ein Gottesdienst mit Pfarrer Ebmeier zum Thema Gemeinschaft statt. Die ca. 100 Teilnehmer aus allen Gemeindeteilen feierten diese besondere Veranstaltung, welche musikalisch durch Elke Bussemeier und Carmen Kratsch hervorragend begleitet wurde, fröhlich. Den Abschluss des Wochenendes bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken im Garten der Familie, bei dem auch das im Lehmofen gebackene Brot sehr viel Zuspruch fand.

Noch einmal vielen Dank an alle Konfirmanden und Konfirmierten, welche (freiwillig) teilgenommen haben, an alle Betreuer, die sich die Zeit für das Projekt genommen haben und auch an alle Firmen, welche uns mit Lebensmittelspenden, oder Tischen und Bänken unterstützt haben. Erst hierdurch wurde dieses schöne und hoffentlich unvergessliche Wochenende möglich. **Benjamin Schulze-Borgmühl**



Rüdiger Geißler

## Bestattungen Geißler

Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 11-13 - 59425 Unna  
MEHRERFAHREN 0 23 03 / 94 24 994  
24 Stunden für Sie erreichbar  
www.bestattungen-geissler.de  
info@bestattungen-geissler

## KAMP

Inh. Martin Dickel



## GRABMALE STEINBILDHAUEREREI

www.grabmale-kamp.de

### Bönen

Friedhofstr. 19  
59199 Bönen  
Tel. 0 23 83 / 81 04  
Fax 0 23 83 / 16 19

### Fröndenberg

Friedhofstr. 37  
58730 Fröndenberg  
Tel. 0 23 73 / 7 23 24  
Fax 0 23 73 / 39 88 13

### Unna

Am Südfriedhof  
59423 Unna  
Tel. 0 23 03 / 8 35 89

## BEDACHUNGEN



59425 Unna · Uelzener Weg 20

Telefon 0 23 03 / 1 35 40 · Telefax 0 23 03 / 1 34 83 · www.longinus-jaeger.de

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Fassadenbekleidungen
- Gerüstbau



**Rechtsanwalt und Notar Peter Budde,**  
Dortmund-Asseln, Asselner Hellweg 93,  
Fachanwalt für Strafrecht, informiert:

*Rechtsberatung erteile ich auch in meiner Zweigstelle  
in Unna-Hemmerde, Schmiedestraße 13.*

*Telefon: 0231 / 2 75 77 oder: 0178 858 98 56*



MEISTERBETRIEB - alles aus einer Hand

Hauptstraße 34, 58730 Fröndenberg-Dellwig, Tel. 02378/12010

- SANITÄR
- BÄDER
- FLIESEN
- HEIZUNG
- WÄRMEPUMPE
- KLIMA + SOLAR
- PELLET
- ELEKTRO

www.haustechnik-neuroth.de - info@haustechnik-neuroth.de



## BESTATTUNGSINSTITUT Barthold - Müller

Erledigung aller Formalitäten

59427 Unna-Lünern - Kuhstraße 33 - Telefon 0 23 03/43 18